



Landratsamt Erzgebirgskreis - Paulus-Jenisius-Str. 24 - 09456 Annaberg-Buchholz
02000

Landrat
Referat Kreistag/Wahlen

Gruppe BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Frau Kreisrätin Kahl

ausschließlich per E-Mail

Bearbeiter/in: Herr Helmert
Dienstgebäude: Paulus-Jenisius-Str. 24
09456 Annaberg-Buchholz
Zimmer-Nr.: A0.09
Telefon: 03733 831-1012
Telefax: 03733 831-1028
E-Mail: klaus.helmert@kreis-erz.de
Ihre Zeichen:
Ihre Nachricht:
Unsere Zeichen: 012.16/16-02000.he
Datum: 12.02.2016

nachrichtlich: Vorsitzende der Fraktionen und Gruppen

Wildkrautbeseitigung mittels Heißwasser

Sehr geehrte Frau Kreisrätin Kahl,

Sie beziehen sich auf die Möglichkeit der Wildkrautbeseitigung mit Heißwasser (98 °C) und nehmen dabei Bezug auf einen Artikel aus der Freien Presse Marienberg vom 13.01.2016 bzw. ein Schreiben von Herrn Fethke, der entsprechende Technik vertreibt und bereits beim Landkreis testweise eingesetzt hat.

Ihre beiden hierzu gestellten Fragen beantworte ich wie folgt:

- 1. Sieht die Landkreisverwaltung in diesem Angebot zur Wildkrautbeseitigung auf ihren Flächen eine Alternative zum Glyphosat-Einsatz? Wenn nein, warum nicht?**
- 2. Gab es auf entsprechenden Flächen bereits Tests bzw. beabsichtigt die Landkreisverwaltung, die Möglichkeiten der Heißwassermethode zu prüfen?**

Das Referat Straßenunterhaltung hat im Jahr 2014 mehrere Wochen in den Straßenmeistereien die Heißwassermethode zur Bekämpfung von Wildkräutern getestet. Die Firma Fethke, die diese Geräte vermietet und vertreibt, bestätigte es bereits. In Auswertung der Ergebnisse kam der Landkreis zu dem Schluss, dass der Einsatz dieser Methode und Geräte im kommunalen Bereich für Plätze, Standflächen, Gehwege oder Parkanlagen durchaus positiv zu bewerten ist. Die Pflege dieser Anlagen gehört jedoch nicht zu den Aufgabenbereichen der Straßenunterhaltung. Insoweit besteht die Aufgabe darin, Schnittgerinne, Bankettbereiche, Verkehrsinseln und Ähnliches von zumeist hoch wuchernden Unkräutern zu befreien, um die Sichtverhältnisse und damit die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Dies geschieht bei hohem Verkehrsaufkommen. Bei der Anwendung der Heißwassermethode müssen im laufenden Jahr mehrere Durchläufe gefahren werden, die zwingend Verkehrssicherungsmaßnahmen erfordern, die jedoch wegen der übrigen hohen Bautätigkeit nicht immer durchführbar sind. Aus wirtschaftlicher und technischer Sicht ist ein Einsatz in diesen speziellen Aufgabenbereichen nicht durchführbar.

Sprechzeiten:
Montag 08:00 – 12:00
Dienstag 08:00 – 18:00
Mittwoch 08:00 – 12:00
Donnerstag 08:00 – 18:00
Freitag 08:00 – 12:00
und nach Vereinbarung

Kontakt:
Telefon: 03733 831-0
Zentrales Telefax: 03733 22164
Internet: www.erzgebirgskreis.de
E-Mail: info@kreis-erz.de

Bankverbindung:
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE 30 8705 4000 3318 0029 67
BIC: WELADED1STB

Die Zugangsvoraussetzungen für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Nachrichten finden Sie unter www.erzgebirgskreis.de

Wie Herr Fethke bereits beschreibt, wird bisher in den Bauhöfen und Grünflächenämtern die Heißwassermethode erfolgreich angewandt, da hier die Durchführbarkeit und damit letztendlich der Erfolg gesichert ist.

Mit freundlichen Grüßen



F. Vogel